

**TOP 6: Erster Einsatz von Aufgaben aus dem bundesweiten  
Abituraufgabenpool in der rheinland-pfälzischen Abiturprüfung**  
- Ministerium für Bildung -

**Beschluss:**

Der Ministerrat nimmt die Ministerratsinformation des Ministeriums für Bildung zur Kenntnis.

**Erläuterungen:**

Am 18. Oktober 2012 hat die Kultusministerkonferenz (KMK) Bildungsstandards für die allgemeine Hochschulreife in den Fächern Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache (Englisch und Französisch) verabschiedet. Mit diesen bundesweit einheitlichen Standards und einem Pool von Abiturprüfungsaufgaben, die von allen Ländern eingesetzt werden können, strebt die KMK bundesweit mehr Transparenz und Vergleichbarkeit in der Abiturprüfung an. Rheinland-Pfalz hat sich mit erfahrenen Lehrkräften an der Erstellung der Bildungsstandards, der Poolaufgaben und einer öffentlich zugänglichen Sammlung von Beispielaufgaben beteiligt.

In Rheinland-Pfalz sollen Aufgaben aus dem Pool eingesetzt werden, ohne jedoch das über viele Jahre bewährte Prinzip der dezentralen Aufgabenstellung mit zentraler Qualitätskontrolle aufzugeben. Daher wurde ein Modell entwickelt, nach dem in Deutsch, Mathematik, Englisch und Französisch die von den Lehrkräften entwickelten Prüfungsaufgaben durch zentrale Aufgaben aus dem Abituraufgabenpool ergänzt werden. Dieses Modell wird in der Abiturprüfung 2017 erstmals angewendet.